

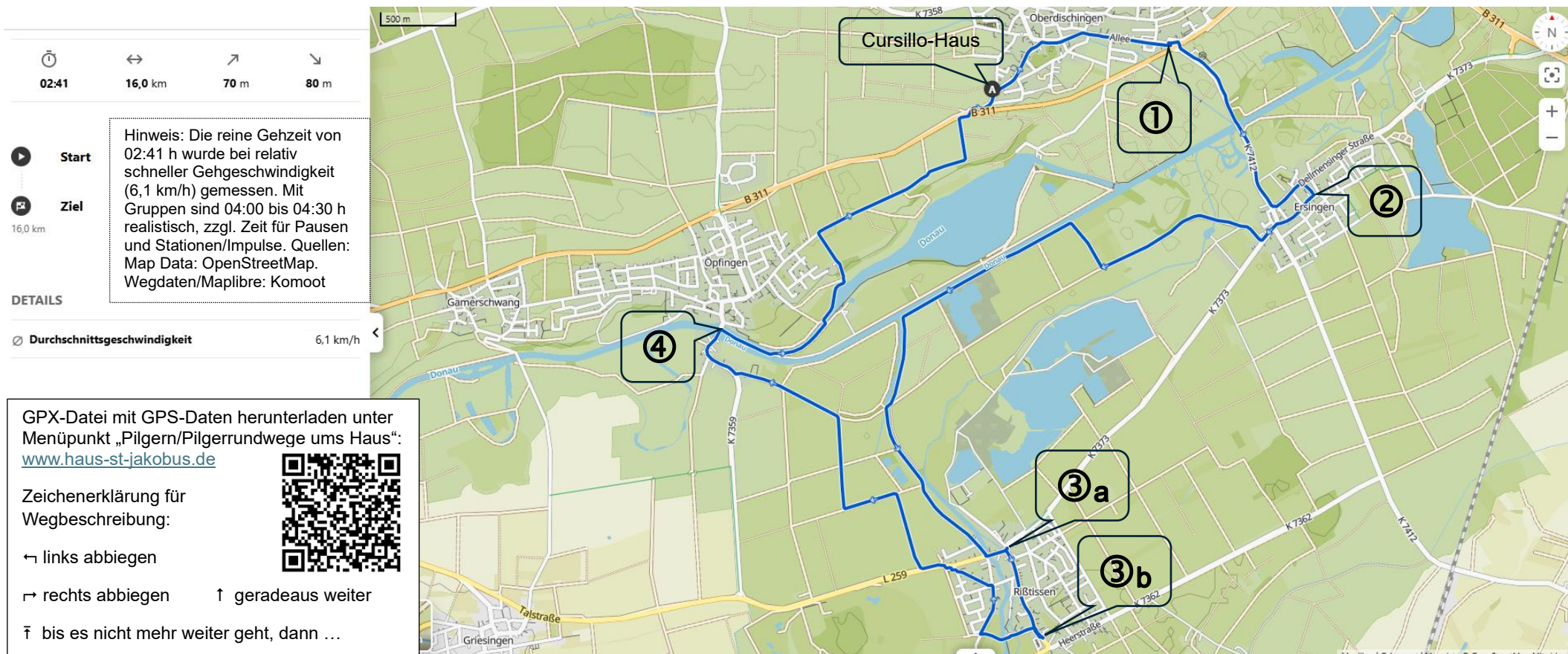


Oberdischinger Franziskusweg

Pilgerrundweg „Von Liebe über Schöpfung und Kindsein zu Frieden“

Mit vier geistlichen Pilgerstationen einschließlich Themenkarten und Impulsmöglichkeiten

Mit Oberschwäbischem Jakobsweg und Franziskuskirche Ersingen, Rizzi-Brunnen und St. Pankratius und Dorothea in Rißtissen, Donau- und Rißtal, Donauteilung Öpfingen



Wegbeschreibung: Pilgersegen vor Cursillo-Haus (A) oder in Dreifaltigkeitskapelle. Von dort ↶ auf Straße Kapellenberg nach unten, Jakobsweg folgen über Kirchplatz, Herrengasse, Kastanienallee, am Ende Allee rechts zu Kreuzigungsgruppe aus Stein: Station ①. Zu Ampelkreuzung, ↑ B 311 Richtung Ersingen überqueren, in Ersingen 1. ↶ Dellmensinger Straße, 2. ↷ Kirchgasse bis Franziskuskirche: Station ②. Nach Kirche ↷ in Mittelstraße an Willis „Buchhaltestelle“ vorbei bis Ortsmitte, ↶ in Rißtisser Straße, nach Gasthof Hirsch ↷ Mühlweg. Zwei Brücken überqueren, nach ca. 900 m 4. Feldweg ↷, vor Donau ↶, an Donau entlang ↑, ↶ an Riß entlang, ca. 600 m ↷ Brücke überqueren, ↶ weiter an Riß entlang bis Rißtissen. ↶ über Brücke auf Ortsdurchfahrt Ehinger Straße bis zu Verkehrsinsel, ↶ zu Rizzi-Brunnen vor Rißtal-Center: Station ③a. Ortsdurchfahrt Rißstraße folgen bis Kirche St. Pankratius und Dorothea: Station ③b. Auf Ortsdurchfahrt 75 m zurück, ↶ Ulmbauergasse, am Ende ↶ durch Öffnung Schlossmauer ↷ Fußweg, Fußgängerbrücke über Riß, am Wohngebiet ↷ Im Edle bis Bildstöckle, ↶ Prof.-Josef-Schick-Straße ↷ Jakob-Aker-Straße, Friedhof durchqueren an Kapelle St. Leonhard vorbei, ↷ Ortsausfahrt überqueren, Radweg Richtung Griesingen, nach 120 m ↷ in Kiesfeldwege, ↶, ↷ über Brücke, ↶ auf Teerstraße bis Ortsdurchfahrt Öpfingen Rißtisser Straße, ↷ bis Donaubrücke: Station ④. Mitte Brücke ↷ Richtung Stausee auf Inselweg, nach 350 m vor Kleingartenanlage ↶ hoch auf Dammweg, ↶ über blaue Fußgängerbrücke ↷ auf Dammweg ↑, nach Hecke ↶ Berg hoch auf Kiesweg, Teerstraße ↑, ↷ 1000 m Teerstraße, Feldweg und Wiesenweg, 4. Feldweg ↶, B 311 überqueren und Straße Kapellenberg hoch zum Cursillo-Haus: Herzlich willkommen ☺

Geistliche Impulsstationen am Oberdischinger Franziskusweg: Pilgerrundweg „Von Liebe über Schöpfung und Kindsein zu Frieden“

Hinweis: Wer das Papier zweimal faltet, erhält die Impulstexte in Hosentaschenformat.

① Kreuzigungsgruppe Oberdischingen mit Jesus, Maria und Johannes

Thema: Die Liebe ist stärker als der Tod

Mögliche Impulse:

- + Kreuzigung an Kreuzung: Die Kreuzigungsgruppe mit Jesus, Maria und Johannes stellt eine tiefe und mehrschichtige Liebesbeziehung dar: Zwischen Mutter und Sohn und zwischen Rabbi und Lieblingsjünger. In seinem Sterben stellt Jesus noch die dritte Dimension dieser Beziehung her: Er weist Maria und Johannes als Mutter und Sohn einander zu, damit sie nach seinem Tod einander annehmen und unterstützen. Jesu Auferstehung macht die frohe Botschaft glaubhaft: Die Liebe ist stärker als der Tod, sie hat den Tod besiegt!
- + Kann ich das auch für mich glauben? Wenn ja, was folgt daraus für mein Leben?
- + Diese Kreuzigungsgruppe steht an einer großen Verkehrskreuzung. Es fahren täglich Hunderte von Lastwagen donnernd daran vorbei. Wie die drei Steinstatuen dieser Belastung von Lärm und Abgasen jahrzehntelang still trotzen und noch länger dort stehen werden als jedes vorbeifahrende Auto existiert, so steht auch dieses Gesamtbild für den Sieg des Glaubens und des Lebens über die Kräfte des Todes.



② Franziskuskirche Ersingen

Thema: „Laudato si“ – Lob der Schöpfung

Mögliche Impulse:

- + Papst Franziskus starb an Ostern 2025. Er schrieb Enzykliken zur Bewahrung der Schöpfung, für Geschwisterlichkeit aller Menschen und folgte seinem Namensgeber Franz v. Assisi durch Bescheidenheit und Symbolhandlungen demütiger Nächstenliebe zu Armen, Geflüchteten, Gefangenen.
- + Auf dem Weg nach Ersingen kommen wir an einer Gärtnerei vorbei. Sie kann ein Symbol dafür sein, dass der Mensch von Gott zur Mitschöpfung berufen ist. Der Mensch kann Pflanzen und Tiere kreieren und ihnen Namen geben.
- + Wo kann ich der Schöpfung Gottes dienen?
- + In Ersingen empfängt uns die Franziskuskirche, die meist geöffnet ist und eine freundliche Pilgerstation mit Stempel und Buch anbietet. Das Wandbild links der Kanzel zeigt Franziskus in Beziehung zur Schöpfung. Was löst dieses Bild in mir aus?
- + Gleichzeitig sind wir auf dem Oberschwäbischen Jakobsweg: Passend dazu können wir im Altar-Fries den Hl. Jakobus entdecken.



③ Rizzi-Brunnen Rißtissen und Kirche St. Pankratius und Dorothea

Thema: „Werdet wie die Kinder“ Mt 18,3

Mögliche Impulse:

- + Im Matthäusevangelium lädt Jesus Erwachsene ein, wie Kinder zu werden. Er meint damit nicht naives Verhalten, sondern die authentischen, ehrlichen, unverstellten Haltungen von Kindern und deren Fähigkeit zu vertrauen, andere anzunehmen, unvoreingenommen zu sein.
- + Beim Rißtal Center in Rißtissen begrüßt der weltweit einzige Brunnen von Pop-Art-Künstler James Rizzi die Gäste. Im Gebäude kann eine Dauerausstellung von Rizzi-Kunstwerken besichtigt werden, die auch dreidimensionale Druckgrafiken enthält, welche Rizzi berühmt machen. Zusätzlich erfreuen neben dem Brunnen zwei Musikbänke die Passanten. James Rizzi verschreibt sich in seiner Kunst der Kindlichkeit. Seine Kunstwerke laden die Betrachenden schnell zu spielerischer, kindlicher Perspektive und Haltung ein.
- + In der Pfarrkirche treffen wir auf den Hl. Pankratius, Schutzpatron der Kinder, und die Hl. Dorothea, die als Schutzpatronin der Gärtner und Blumenhändler uns wieder mit Franziskus in Verbindung bringt.
- + Möchte das Kind in mir manchmal gehört, genährt, gelebt werden? Wie kann das gehen?



④ Donauteilung Öpfingen

Thema: Frieden durch Teilen

Mögliche Impulse:

- + Sowohl Franz von Assisi als auch Papst Franziskus unternahmen viele Versuche und Anstrengungen, um zwischen Ländern und Religionen Frieden zu schaffen. Ihre „Waffen“ dabei sind Gebet, Gespräch und Gewaltlosigkeit im Namen Jesu.
- + In welchen Situationen kann ich mir daran ein Beispiel nehmen, mich anstecken lassen?
- + Hier in Öpfingen wird an der Donaubrücke die Donau geteilt: Der langsame Arm, der Donaukanal, wirkt entschleunigt, friedvoll und wird später Lebensraum für mannigfaltige, bunte Vogelarten im Stausee und Energiequelle im Wasserkraftwerk. Der schnellere Arm, die Natur-Donau, birgt mehr Sauerstoff, den Fische wie bspw. Forellen benötigen. Das heißt, durch diese Teilung wird mehr Tier- und Pflanzenarten gedient und für den Menschen entsteht mehr Nutzen aus dem Fluss. Ein schönes Sinnbild dafür, dass durch Teilen Chancen und Potenzial entfaltet werden, mehr Bedürftige versorgt werden können und somit Frieden gestiftet wird.
- + Wo kann ich in meinem Umfeld durch Teilen Chancen eröffnen, Potenzial entfalten und Frieden stiften?

